Das Institut der Feuerwehr NRW (IdF NRW) sucht umgehend einen

feuerwehrtechnischen Gastdozenten (w/m/d)

für den Fachunterricht „TUIS“ im Lehrgang „ABC Führen Basis“.

Das IdF NRW in Münster ist eine Fortbildungseinrichtung des Landes NRW im Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern NRW. Als zentrale Ausbildungsstätte für alle Führungskräfte der Feuerwehren des Landes NRW ist sie darüber hinaus bundesweit für die Ausbildung des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes zuständig. Mit insgesamt etwa 200 Beschäftigten führt das IdF NRW ca. 500 Veranstaltungen mit rund 17.000 Teilnehmern pro Jahr durch.

Im Rahmen der Führungskräfteausbildung bildet das Institut der Feuerwehr NRW jährlich u. a. rund 600 Führungskräfte in den ABC Führen Basis-Lehrgängen aus. Dieser Führungslehrgang nach den Vorgaben der FwDV 2 vermittelt die Kenntnisse zum Führen von Einheiten im ABC-Einsatz und wird gleichermaßen für ehren- sowie hauptamtliche Teilnehmende angeboten, ist aber auch Bestandteil der Laufbahnausbildung der Laufbahngruppe 2.1 des feuerwehrtechnischen Dienstes. Voraussetzung zur Teilnahme an dem Lehrgang sind die erfolgreiche Teilnahme an den Lehrgängen *ABC-I* und *GF-Basis*. Die Fähigkeiten werden in theoretischen Unterrichten, praktischen Versuchen und im Rahmen von Einsatzübungen vermittelt.

Einsätze im Bereich der ABC-Gefahrenabwehr fordern regelmäßig die Zusammenarbeit unterschiedlicher Feuerwehren, sowie die Zusammenarbeit von öffentlichen und betrieblichen Feuerwehren, an einer Einsatzstelle. Insbesondere Werkfeuerwehren, die am „Transport-Unfall-Informations- und Hilfeleistungssystem der chemischen Industrie“ (TUIS) teilnehmen, werden vielfach zur Beratung an Einsatzstellen gerufen oder arbeiten auf Anforderung mit den öffentlichen Feuerwehren zusammen. Um die angehenden ABC-Führungskräfte auf diese Zusammenarbeit vorzubereiten und das System TUIS vorzustellen, hat sich der Einsatz von Gastdozenten aus der Praxis der Werkfeuerwehren bewährt. So wird eine hohe Qualität der Ausbildung garantiert.

Zielsetzung:

Um den Einsatz der Gastdozenten in den nächsten Jahren weiterhin gewährleisten zu können, suchen wir weitere feuerwehrtechnische Dozenten aus dem Bereich der TUIS-Werkfeuerwehren, die Interesse an der Ausbildung von Führungskräften haben, in einem aufgeschlossenen Team arbeiten möchten und die nachfolgenden Anforderungskriterien erfüllen.

Es ist beabsichtigt den Pool von Gastdozenten (m/w/d) zu vergrößern, unter denen in den nächsten Jahren die Durchführung der Veranstaltungen abwechselnd (je nach terminlicher Vereinbarung) verteilt wird. Die Absprache der Termine erfolgt in der Regel am Ende eines Jahres für das darauffolgende Jahr, wobei kein Anspruch auf Abruf einer bestimmten Anzahl von Veranstaltungen besteht. Die erste durchgeführte Veranstaltung wird als Probeveranstaltung angesehen, danach erfolgt die Entscheidung, ob ein weiterer Einsatz erfolgen soll oder nicht.

Im Rahmen des Qualitätsmanagements am IdF NRW werden grds. Befragungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchführt. Ebenfalls können in unregelmäßigen Abständen Hospitationen bzw. Beobachtungen durch Beschäftigte des IdF NRW vorgenommen werden.

Unterkunft und Verpflegung können durch das IdF NRW bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Ferner wird das Unterrichtsmaterial für die Lehrgangsteilnehmer nach vorheriger Absprache vom IdF NRW bereitgestellt bzw. das Angebot unterbreitet, weitere unterrichtsbezogene Unterlagen drucken zu lassen. Die Erstattung von Reisekosten erfolgt ausschließlich in Anlehnung an das Reisekostenrecht des Landes NRW.

Die im Weiteren beschriebenen Rahmenbedingungen der Veranstaltungen können sich sowohl in der Anzahl der Folgen pro Jahr als auch in den Stundenansätzen oder den geplanten Wochentagen aus unterschiedlichsten Gründen anpassen/ändern. Eine in dem Zusammenhang notwendige Anpassung/Veränderung des Unterrichts wird erwartet und muss durch das angebotene Stunden-Honorar abgedeckt sein. Entsprechende Anpassungen werden rechtzeitig mitgeteilt.

Der Einsatz als Gastdozentin oder Gastdozent erfolgt auf Basis der „Honorarordnung für Gastdozentinnen und Gastdozenten am Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen“ in der jeweils gültigen Fassung.

Leistungsumfang:

Derzeit werden jährlich 30 Lehrgänge durchgeführt, in denen der Fachunterricht „TUIS“ vorgesehen ist. Durchführungsort sind in der Regel unterschiedliche Seminarräume auf dem Stammgelände des IdF NRW.

Es handelt sich dabei um einen 10-tägigen Lehrgang. Innerhalb dieser 10 Tage soll ein Gastdozent für das Spezialthema „TUIS“ eingesetzt werden, der Unterricht umfasst eine Unterrichtseinheit (UE) von 45 Minuten pro Lehrgang. Der Einsatz erfolgt laut des Rahmenstundenplans in der dritten UE des letzten Lehrgangstages (i. d. R. freitags ab ca. 9:30 Uhr).

Die Vermittlung der Kenntnisse zum Thema „TUIS“ finden im Format eines Unterrichtes in einem Unterrichtsraum statt. Zur theoretischen Wissensvermittlung kann grundsätzlich auf verschiedene Methoden wie bspw. Lehrgespräch, Lehrvortrag oder Gruppenarbeiten zurückgegriffen werden. Den Gastdozenten können dazu verschiedene Hilfsmittel und Medienanwendungen zur Verfügung gestellt werden.

Vor Beginn der Dozententätigkeit ist eine Einweisung am IdF NRW erforderlich. Zur Qualitätssicherung sollen die Gastdozenten mindestens drei Lehreinsätze pro Jahr absolvieren.

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle und herausfordernde Ausbildertätigkeit,
- persönliche Erkenntnisgewinne im Kontakt mit Teilnehmern und Dozenten,
- Teamarbeit und Erfahrungsgewinn in der Erwachsenenbildung,
- soziale und führungstechnische Erlebnisse sowie
- Dozentenvergütung nach Vorgaben des Landes NRW.

Qualifikation der Gastdozenten (m/w/d)

Für den Einsatz als feuerwehrtechnischer Gastdozent (m/w/d) zum Fachthema TUIS sind folgende Qualifikationen erforderlich:

- Erfolgreich abgelegte Laufbahnprüfung nach für die LG 2.1 des feuerwehrtechnischen Dienstes oder vergleichbar;
- Erfolgreich abgelegter Lehrgang ABC II oder vergleichbar nach FwDV 2;
- Beschäftigungsverhältnis bei einer Werkfeuerwehr, die vertretendes Mitglied im Arbeitskreis „TUIS“ des VCI ist;
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Erwachsenenbildung.

Darüber hinaus ist das Erfüllen folgender Kriterien wünschenswert:

- Erfahrung als TUIS – „Fachberater“;
- Erfahrung als Einsatzleiter der TUIS;
- überdurchschnittliches Fachwissen;

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gemeinsam mit der unterschriebenen datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung bis zum 17.12.2026 **per E-Mail** an das

Institut der Feuerwehr NRW

Wolbecker Straße 237

48155 Münster

gastdozentenB3@idf.nrw.de

Die Unterlagen sind in einem Dokument zusammenzufassen und ausschließlich im pdf-Format zu versenden.

Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr RBD Marcus Voscul (0251/3112-2301), für Fachfragen Herr OBR Frank Wenking (0251/3112-2323) gerne zur Verfügung. Die Klärung von Fragen hat grundsätzlich keinen Einfluss auf gesetzte Termine und Fristen.